



# Die amtlichen Seiten

Amtsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 2 | 74. Jahrgang

www.erlangen.de/das

26. Januar 2017

## Inhalt

Änderungsverordnung zur Taxitarifordnung.....	1
Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe.....	1
Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg Haushaltsjahr 2017; Hinweis Mittelfränk. Amtsblatt.....	1
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Abwassertechnische Erschließung Baugebiet 412 – Büchenbach, Kanalneubau mit Regenrückhaltebecken.....	1
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Hydraulische Sanierung Alterlangen 2017, Kanalauswechslung u. Vergrößerung/Neubau.....	2
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Kanalauswechslung Lagerlöfweg, Frauenaarach, Kanalauswechslung u. Vergrößerung/Neubau.....	3
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Landschaftsgärtnerische Arbeiten.....	3
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Metallbauarbeiten, Neubau 2-fach-Sporthalle MTG.....	3
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Metallbau, Brandschutzelemente, Neubau 2-fach-Sporthalle MTG.....	3
Benennung von Straßen, Wegen u. Plätzen: BPL 464, Steudach – Am Klosterholz West, Waldhufe.....	4
Jagdgenossenschaft Alterlangen: Versammlung 2017.....	4

## Verordnung

**zur Änderung der Verordnung über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Verkehr mit Taxen in der Stadt Erlangen (Taxitarifordnung) vom 19. Juni 2008 (Die amtlichen Seiten Nr. 13 vom 26. Juni 2008), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 30. Oktober 2015 (Die amtlichen Seiten Nr. 23 vom 19. November 2015)**

Aufgrund von § 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes zur Stärkung des Wettbewerbs im Eisenbahnbereich vom 29. August 2016 (BGBl. I S. 2082), und § 10 Nr. 1 der Delegationsverordnung (DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. Oktober 2015 (GVBl. S. 384), erlässt die Stadt Erlangen folgende Verordnung:

### Art. 1

§ 2 Absatz 1 Satz 1 erhält folgende Fassung: „Der Grundpreis für die Inanspruchnahme eines Taxis beträgt 3,50 Euro.“

### Art. 2

Diese Verordnung tritt am 1. Februar 2017 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat Erlangen am 8.12.2016 be-

schlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt.

Erlangen, 16.12.2016  
Stadt Erlangen  
Dr. Florian Janik  
Oberbürgermeister

## Haushaltssatzung

### des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe hat der Regierung von Mittelfranken als Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2017 vorgelegt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 1.500.000 Euro in § 2 der Haushaltssatzung wurde mit Regierungsschreiben vom 6. Dezember 2016, GZ. RMF-SG12-1512-14-71-2, rechtsaufsichtlich genehmigt.

Gemäß Art. 40 Abs. 1 Satz 1 KommZG und Art. 65 Abs. 3 GO i. V. m. Art. 24 Abs. 1 KommZG und § 22 Abs. 1 der Verbandssatzung wird die Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2017 hiermit amtlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 1 vom 16. Januar 2017 veröffentlicht.

Der Wirtschaftsplan 2017 kann zu den allgemeinen Geschäftszeiten bei der

Geschäftsstelle des Zweckverbandes in 91052 Erlangen, Äußere Brucker Str. 33, Tel.: 09131/823-4509 (Ansprechpartnerin: Karin Sommerschuh), eingesehen werden.

Aufgrund der Art. 40 Abs. 1 und 2 KommZG i. V. mit Art. 65 GO, §§ 13 ff der Eigenbetriebsverordnung und § 16 Abs. 1 der Verbandssatzung i.d.F. vom 15.04.1985 (RABL Nr. 13/1985, S. 101 - 105) erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe folgende Haushaltssatzung:

### § 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Erfolgsplan

in den Erträgen mit 3.631.202 Euro  
in den Aufwendungen mit  
3.570.188 Euro

und im Vermögensplan  
in den Einnahmen mit 2.788.508 Euro  
in den Ausgaben mit 2.788.508 Euro  
ab.

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen wird auf 1.500.000 Euro festgesetzt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

### § 4

Der Höchstbetrag für Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf 605.000 Euro festgesetzt.

### § 5

Eine Investitionsumlage sowie eine Betriebskostenumlage gem. § 19 der Verbandssatzung werden nicht erhoben.

### § 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Erlangen, 14. Dezember 2016

Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe  
Wolfgang Geus  
(Verbandsvorsitzender)

## Haushaltssatzung

### des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg für das Haushaltsjahr 2017; Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt:

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg für das Haushaltsjahr 2017 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 12 am 15. Dezember 2016, S. 177 amtlich bekannt gemacht.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A Leistungen für die „Abwassertechnische Erschließung Baugebiet 412 - Büchenbach“ an leistungsfähige Unternehmer zu vergeben.

Angaben nach VOB/A § 12 Abs. 1

a) Auftraggeber: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86-29 32 oder -23 45, Telefax 09131/86 26 61

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege: entfällt

d) Art des Auftrages: Leistungsvertrag nach VOB/A § 4 Abs.1 Nr. 1

e) Ort der Ausführung: Erlangen, Stadtteil Büchenbach

f) Art und Umfang der Leistung:

Kanalneubau mit Regenrückhaltebecken:

Erdarbeiten:

- Asphaltarbeiten 400 m<sup>2</sup>
- Rohrgraben 4.500 m<sup>3</sup>
- Regenrückhaltebecken 1.850 m<sup>3</sup>
- Verteilerbauwerk 140 m<sup>3</sup>

Kanalbau:

- SW Kanal DN 250 1.150 m
- SW Kanal DN 400 205 m

- RW Kanal DN 300 600 m
- RW Kanal DN 400 430 m
- RW Kanal DN 500 250 m
- RW Kanal DN 600 50 m
- Fertigteilerschächte 1000/1200/1500  
71 Stück
- Verteilerbauwerk mit Drossel 1 Stück
- Hausanschlüsse DN150/200  
130 Stück
- Böschungsköpfe DN 400/500 3 Stück
- g) Zweck der Anlage: Verbesserung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung
- h) Aufteilung in Lose: Nicht vorgesehen
- i) Ausführungsfrist:  
Baubeginn: 2.5.2017  
Bauende: 31.5.2018
- j) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind zugelassen

k) Die Vergabeunterlagen sind erhältlich: ab 1.2.2017 bei der Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zimmer 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91  
Ergänzende Informationen und Angaben können eingeholt werden: beim Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Herrn Kreuzer, Tel. 09131/86 27 36.

l) Kosten für die Unterlagen: Abgabe gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck in Höhe von 20,- Euro. Die Entschädigung wird nicht zurückerstattet.

m) Teilnahmeantrag: entfällt

n) Ablauf der Einreichungsfrist:  
Donnerstag, 23.2.2017, 10:15 Uhr

o) Anschrift für die Angebote: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zimmer 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache: deutsch

q) Angebotseröffnung: Donnerstag, 23.2.2017, 10:15 Uhr, Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zimmer 307 a, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Zugelassene Personen bei der Angebotseröffnung: Bieter und Ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten: Bei einer Auftragssumme über 250.000,- Euro eine Vertragserfüllungs- und Mängelanspruchsbürgschaft über 5 % der Auftragssumme

s) Zahlungsbedingungen:

- VOB/B § 16
- Zusätzliche Vertragsbedingungen

t) Rechtsform Bietergemeinschaft:

- Im Sinne von § 705 BGB

- von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung mit Bezeichnung aller Mitglieder und deren bevollmächtigte Vertreter

- Verpflichtungserklärung, dass ein bevollmächtigtes Mitglied die Mitglieder dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt und jedes einzelne Mitglied dem Auftraggeber als Gesamtschuldner haftet

u) Eignungsnachweise:

- Erklärung und Nachweise gem. § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A

- Erklärung, dass die Leistung weitgehend mit dem eigenen Betrieb ausgeführt wird

- Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_baufauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20160418.pdf](https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20160418.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

v) Zuschlagsfrist: 21.4.2017, 24:00 Uhr.

w) Nachprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A Leistungen für die „Hydraulische Sanierung Alterlangen 2017“ an leistungsfähige Unternehmer zu vergeben.

### Angaben nach VOB/A § 12 Abs. 1

a) Auftraggeber: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86-29 32 oder -23 45, Telefax 09131/86-26 61

b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege: entfällt

d) Art des Auftrages: Leistungsvertrag nach VOB/A § 4 Abs.1 Nr. 1

e) Ort der Ausführung: Erlangen, Stadtteil Alterlangen (Wasserschutzzone III).

f) Art und Umfang der Leistung:  
Kanalauswechslung und Vergrößerung / Neubau

- Abbruch von ca. 330 m Beton-/Steinzeugrohren DN 300

- Abbruch von 11 Schächten DN 1000.

- Neu ca. 354 m Stahlbetonrohre DN 1000.

- Herstellung von 3 Schachtbauwerken aus Stahlbeton.

- 4 Tangentialschächten DN 1000.

- 2 Schächte aus Betonfertigteilen DN 1500.

g) Zweck der Anlage: Verbesserung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung

h) Aufteilung in Lose: Nicht vorgesehen

i) Ausführungsfrist:  
Baubeginn: 24.4.2017  
Bauende: 27.7.2018

j) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind zugelassen

k) Die Vergabeunterlagen sind erhältlich: ab 30.1.2017 bei der Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91

Ergänzende Informationen und Angaben können eingeholt werden: beim Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Herrn Oelke, Tel. 09131/86 21 08.

l) Kosten für die Unterlagen: Abgabe gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck in Höhe von 20,- Euro. Die Entschädigung wird nicht zurückerstattet.

m) Teilnahmeantrag: entfällt

n) Ablauf der Einreichungsfrist:  
Donnerstag, 23.2.2017, 10:00 Uhr

o) Anschrift für die Angebote: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache: deutsch

q) Angebotseröffnung: Donnerstag, 23.2.2017, 10:00 Uhr, Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zimmer 307 a, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Zugelassene Personen bei der Angebotseröffnung: Bieter und Ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten: Bei einer Auftragssumme über 250.000,- Euro eine Vertragserfüllungs- und Mängelanspruchsbürgschaft über 5 % der Auftragssumme

s) Zahlungsbedingungen:

- VOB/B § 16
- Zusätzliche Vertragsbedingungen

t) Rechtsform Bietergemeinschaft:

- Im Sinne von § 705 BGB
- von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung mit Bezeichnung aller Mitglieder und deren bevollmächtigte Vertreter

- Verpflichtungserklärung, dass ein bevollmächtigtes Mitglied die Mitglieder dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt und jedes einzelne Mitglied dem Auftraggeber als Gesamtschuldner haftet

u) Eignungsnachweise:

- Erklärung und Nachweise gem. § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A

- Erklärung, dass die Leistung weitgehend mit dem eigenen Betrieb ausgeführt wird

- Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die An-

gabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/buw/bau Themen/iiz5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20160418.pdf](https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/buw/bau Themen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20160418.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

v) Zuschlagsfrist: 21.4.2017, 24:00 Uhr.

w) Nachprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A Leistungen für die „Kanalauswechslung Lagerlöfweg“ an leistungsfähige Unternehmer zu vergeben.

### Angaben nach VOB/A § 12 Abs. 1

a) Auftraggeber: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86-29 32 oder -23 45, Telefax 09131/86 26 61

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege: entfällt

d) Art des Auftrages: Leistungsvertrag nach VOB/A § 4 Abs.1 Nr. 1

e) Ort der Ausführung: Erlangen, Stadtteil Frauenaarach

f) Art und Umfang der Leistung: Kanalauswechslung und Vergrößerung / Neubau

- Abbruch von ca. 240 m Betonrohren DN 500

- Abbruch von 6 Schächten DN 1000.

- Neu ca. 240 m Steinzeugrohre DN 600.

- Herstellung von 5 Schächten DN 1000.

- Herstellung von 1 Schacht DN 1200.

g) Zweck der Anlage: Verbesserung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung

h) Aufteilung in Lose: Nicht vorgesehen

i) Ausführungsfrist:  
Baubeginn: 24.4.2017  
Bauende: 24.11.2017

j) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind zugelassen

k) Die Vergabeunterlagen sind erhältlich: ab 30.1.2017 bei der Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91

Ergänzende Informationen und Angaben können eingeholt werden: beim Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Herrn Oelke, Tel. 09131/86 21 08.

l) Kosten für die Unterlagen: Abgabe gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck in Höhe von 10,- Euro. Die Entschädigung wird nicht zurückerstattet.

m) Teilnahmeantrag: entfällt

n) Ablauf der Einreichungsfrist:  
Dienstag, 21.2.2017, 10:00 Uhr

o) Anschrift für die Angebote: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache: deutsch

q) Angebotseröffnung:  
Dienstag, 21.2.2017, 10:00 Uhr

Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zimmer 307 a, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Zugelassene Personen bei der Angebotseröffnung: Bieter und Ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten: Bei einer Auftragssumme über 250.000,- Euro eine Vertragserfüllungs- und Mängelanspruchsbürgschaft über 5 % der Auftragssumme

s) Zahlungsbedingungen:  
- VOB/B § 16  
- Zusätzliche Vertragsbedingungen

t) Rechtsform Bietergemeinschaft:  
- Im Sinne von § 705 BGB  
- von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung mit Bezeichnung aller Mitglieder und deren bevollmächtigte Vertreter  
- Verpflichtungserklärung, dass ein bevollmächtigtes Mitglied die Mitglieder dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt und jedes einzelne Mitglied dem Auftraggeber als Gesamtschuldner haftet

u) Eignungsnachweise:  
- Erklärung und Nachweise gem. § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A

- Erklärung, dass die Leistung weitgehend mit dem eigenen Betrieb ausgeführt wird

- Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/buw/bau Themen/iiz5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20160418.pdf](https://www.stmi.bayern.de/assets/stmi/buw/bau Themen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20160418.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

v) Zuschlagsfrist: 21.4.2017, 24:00 Uhr.

w) Nachprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art der Leistung: Landschaftsgärtnerische Arbeiten

Ausführungsfrist: 27.3.2017 - 19.5.2017

Eröffnungstermin: 21.2.2017, 10:15 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 23.3.2017

Gebühr Ausschreibungsunterlagen: 15,00 Euro

Ort der Leistung: Stadt Erlangen

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de), unter „Rathaus/Ausschreibungen“ zu finden.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art der Leistung: Metallbauarbeiten, Neubau 2-fach Sporthalle MTG Erlangen

Ausführungsfrist: 26.7.2017 - 29.9.2017

Eröffnungstermin: 2.3.2017, 10:30 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 31.3.2017

Gebühr Ausschreibungsunterlagen: ca. 5,00 Euro

Ort der Leistung: Erlangen, Marie-Therese-Gymnasium (Fichtestraße 6)

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de), unter „Stadtverwaltung/Ausschreibungen“ zu finden.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art der Leistung: Metallbau, Brandschutzelemente, Neubau 2-fach Sporthalle MTG Erlangen

Ausführungsfrist: 8.11.2017 - 13.11.2017

Eröffnungstermin: 2.3.2017, 10:45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 31.3.2017

Gebühr Ausschreibungsunterlagen: ca. 5,00 Euro

Ort der Leistung: Erlangen, Marie-Therese-Gymnasium (Fichtestraße 6)

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de), unter „Stadtverwaltung/Ausschreibungen“ zu finden.

## Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen

### hier: BPlan 464 Steudach – Am Klosterholz West

Der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.10.2016 beschlossen, im Geltungsbereich des BPlan 464 (Am Klosterholz West) für die Benennung der Erschließungsstraße für das neue Wohnquartier die zentrale Erschließungsstraße sowie die nördlich abgehenden Stichstraßen in Waldhufe (Straßenschlüssel 7800) in Anlehnung an Steudach als sog. Waldhufensiedlung (vgl. Stadtlexikon) zu benennen.

## Jagdgenossenschaft Alterlangen

### Versammlung 2017

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Alterlangen werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung 2017 eingeladen. Die Versammlung findet am Mittwoch, den 22. Februar 2017, um 10:00 Uhr im Gasthaus "Drei Linden" (Krapp), Alterlanger Straße 6 in 91056 Erlangen, statt.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorstandes
2. Bericht des Kassenwartes
3. Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung
4. Sonstiges

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Die Jagdvorsteher  
Knapp Hermann



#### Herausgeber:

Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt,  
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

#### Redaktion:

Dr. Christof Zwanzig (verantwortlich)  
Christina Fink

**Auflage:** 400 Stück

#### Erscheinungsweise: 14-tägig

Gedruckt erhältlich: Rathaus (Infotresen), Volkshochschule (Friedrichstraße 19), Stadtbibliothek (Marktplatz 1), Sparkasse Hauptfiliale (Hugenottenplatz 5), Tourist-Information (Goethestraße 21a)

Außerdem kann das Amtsblatt als Newsletter per E-Mail abonniert werden. Anmeldung unter [presse@stadt.erlangen.de](mailto:presse@stadt.erlangen.de)

Aktuelle und vergangene Ausgaben finden Sie zudem im Internet unter [www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das).

#### Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel  
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,  
Telefon 9 20 07 70, Telefax 9 20 07 60  
Gedruckt auf 100% Recycling-Altpapier

#### Redaktionsschluss für Ausgabe 3/2017:

Donnerstag, 2. Februar 2017, 11:00 Uhr